



BUNDESWEHR

Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr
Fontainengraben 200 • 53123 Bonn

An die
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des BAIUDBw
und die
Leiterinnen und Leiter der Bundeswehr-Dienstleistungszentren, den
Bundeswehrverwaltungsstellen im Ausland, dem Verpflegungsamt der
Bundeswehr, dem Zentrum Brandschutz der Bundeswehr

Aktenzeichen	Ansprechperson	Telefon	E-Mail	Datum
12-03-00	ORR Jesumann	0228-5504-4005	BAIUDBwPraesidentin@bundeswehr.org	Mai 2020

Betreff: Mitarbeiterbrief der Präsidentin des BAIUDBw

Bezug: Dank für bisherige Unterstützung und aktuelle Info zu COVID-19

Liebe Mitarbeiterinnen, liebe Mitarbeiter,

ich hoffe, dass Sie die vergangenen Wochen gesund und ohne Sorge um Angehörige oder Freunde überstanden haben. Sicherlich ist auch Ihr Alltag von notwendigen Einschränkungen betroffen gewesen – und ist es noch. Trotzdem zeigen Sie weiterhin ungebrochene Einsatzbereitschaft. Dafür möchte ich Ihnen heute erneut herzlich danken. Dank Ihnen sind das BAIUDBw und seine Dienststellen auch in der Corona-Krise handlungsfähig und ein verlässlicher Partner inner- und außerhalb der Bundeswehr. In diesen Tagen erreicht mich daher viel Lob für die Arbeit unseres Amtes, das ich hiermit gerne an Sie alle weitergebe.

Der Blick in die Nachrichten stimmt viele Menschen derzeit optimistisch: Die Fallzahlen steigen langsamer, die Hoffnung auf eine Trendwende wächst. Doch trotz unser aller Wunsch nach Ende der Krise appelliere ich heute an Sie genau jetzt nicht nachzulassen. Damit aus der Hoffnung auf Normalität Gewissheit werden kann, beachten Sie bitte auch weiterhin die Abstands- und Hygieneregeln. Denn die Gefahr, die von Covid-19 ausgeht, ist noch nicht überwunden. Nur wenn wir den eingeschlagenen Weg konsequent fortsetzen, können wir im Kampf gegen das Virus langfristig bestehen. Selbstverständlich prüfen wir schon jetzt, wie wir den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die zu einem späteren Zeitpunkt wieder an ihren Arbeitsplatz zurückkehren werden, einen größtmöglichen Schutz bieten können. Zu diesem Zweck habe ich eine Hausverfügung in Auftrag gegeben, die derzeit mit den Interessenvertretungen abgestimmt wird. Neben meinem Wunsch, dass Sie der Bedrohung durch das Corona-Virus auch weiterhin diszipliniert begegnen, möchte ich noch eine zweite Bitte an



**PRÄSIDENTIN DES
BUNDESAMTES FÜR
INFRASTRUKTUR,
UMWELTSCHUTZ UND
DIENSTLEISTUNGEN
DER BUNDESWEHR**

Fontainengraben 200
53123 Bonn

Tel. +49 (0) 228 5504-4000
Fax +49 (0) 228 5504-4009

WWW.BUNDESWEHR.DE

INFRASTRUKTUR



BUNDESWEHR

Sie herantragen. Mit Sorge nehme ich wahr, wie Verunsicherung in der Bevölkerung von manchen auch zur Verbreitung von kruden Verschwörungstheorien missbraucht wird. Einer solchen Entwicklung müssen wir als informierte Bürgerinnen und Bürger gemeinsam entgegenreten. Wir sollten in der Familie und im Freundeskreis auch künftig für unsere gemeinsame Verantwortung werben; das Virus auf Distanz zu halten. Es ist menschlich, sich in komplexen Situationen nach einfachen Antworten zu sehnen. Doch um die Krise gemeinsam überwinden zu können, müssen wir auch weiterhin dem Rat der Wissenschaft folgen und die Lage in all ihren Facetten betrachten. Seriöse Informationen zu Corona erhalten Sie über die Webseiten des Robert Koch-Instituts (www.rki.de), des Bundesministeriums des Innern für Bau und Heimat (www.bmi.bund.de), des Bundesministeriums für Gesundheit (www.bundesgesundheitsministerium.de) oder der Bundeswehr (www.bundeswehr.de).

Wie Sie, wünsche auch ich mir sehr, dass wir unseren lieb gewonnenen Alltag, das Abendessen mit Freunden, den Konzertbesuch oder den Familienurlaub bald wieder genießen können. Bis dahin wünsche ich Ihnen und Ihren Familien, dass Sie gesund bleiben.

Mit freundlichen Grüßen,

Ulrike Hauröder-Strüning